

|  |   |
|--|---|
|  | <p>Objekt: Metropolis</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br.<br/>Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3<br/>79098 Freiburg<br/>0761/203 3397<br/>johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 11799</p> |
|--|---|

## Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gallienus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Agnostische Urne oder Preiskrone, aus der zwei Palmzweigen ragen.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichnen der Entwertung.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.12 g; Durchmesser: 28 mm;  
Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

|             |      |                         |
|-------------|------|-------------------------|
| Hergestellt | wann | 260-268 n. Chr.         |
|             | wer  |                         |
|             | wo   | Metropolis (Ionien)     |
| Besessen    | wann | 1914-1931               |
|             | wer  | Heinrich Wefels (-1931) |
|             | wo   |                         |

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer

Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo

[Geographischer  
Bezug]

wann

wer

wo

Kleinasien

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Pflanze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- BMC Ionia 181 Nr. 32..